



**IMST – Innovationen machen Schulen Top**  
Themenprogramm „E-Learning & E-Teaching“

# **IMPLEMENTIERUNG VON ELEARNING IN AUSBILDUNG UND PRAXIS IM BEREICH DER VOLKSSCHULE**

**ID 98**

**Projektkurzbericht**

**Margit Steiner, MSc**  
**Pädagogische Hochschule OÖ**

Linz, Juli 2011

Der Einsatz digitaler Medien im Unterricht gewinnt im Hinblick auf ein Lernen für die Zukunft immer mehr an Bedeutung.

Grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen im Umgang mit eLearning – Konzepten müssen bereits im Rahmen der Ausbildung an den Pädagogischen Hochschulen vermittelt werden. Der erste Abschnitt des Projektes beschäftigt sich mit einer Erhebung im Rahmen der Schulpraxis, die den Bedarf und die Bedürfnisse von Lehrerinnen und Lehrern (den Einsatz von eLearning im Unterricht betreffend) abbildet. Aus dieser Erhebung entsteht im Laufe des Projektjahres ein Lehrgang, der für den Unterricht mit digitalen Medien in allen Bereichen fit machen soll.

Die Praxis der Studierenden wird von der Projektnehmerin in ihren Praxisgruppen im Wintersemester 2011/12 exemplarisch mit einem ePortfolio dokumentiert. Die Erkenntnisse und Erfahrungen fließen in die Erstellung des Curriculums für den Lehrgang mit ein.

In einem zweiten Teil des Projektes soll eine Plattform entstehen, die fertige Moodlekurse (als Möglichkeit des Einstiegs in einen eLearning – Unterricht) für alle Lehrerinnen und Lehrer zur Verfügung stellt.

## **Projektziele**

### **Allgemeine Projektziele:**

Für das Projekt wurden 2 Zielperspektiven gesetzt:

#### **1. Einführung von ePortfolios (als ersten Schritt) in der Praxis der VS – Lehrer/innen - Ausbildung**

- Schwerpunktmäßig für das Präsentationsportfolio
- Evaluierung in Form einer Befragung, die die positiven Aspekte des Einsatzes in der Ausbildung (Schulpraxis) betrifft

#### **2. Erhebung des Bedarfes an Basisgrundlagen und weiterführenden Fortbildungen, die den Einsatz von eLearning in der Grundschule möglich machen (abgesehen von Ausrüstungen und Wartung) und Entwicklung eines Lehrganges, der die Bedürfnisse der Befragten miteinbezieht.**

- Befragung einer Stichprobe in OÖ (Grundschulbereich/Studierende an den Pädagogischen Hochschulen in OÖ)
- Erstellung einer Auflistung an Bedürfnissen
- Bereitstellung/Sammlung von Moodlekursen auf einer Plattform zum Downloaden für interessierte Lehrpersonen
- Konzipierung eines Lehrganges für die Fortbildung (möglicherweise als Verbundlehrgang mit Beteiligung von mehreren Organisationen -PH DL, PH OÖ, Virtuelle PH, Epict,..) und Einarbeitung/Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Erhebung

## **Outcome**

Den Zielen des Projektes entsprechen gibt es drei verschiedene Outcome – Ebenen:

- ePortfolio:  
Im Anhang kurz ersichtlich (Anhang 3) dokumentiert das ePortfolio die Praxisarbeit der Studierenden. Planungen, Reflexionen und Belege werden hier gesammelt. Der Entwicklungsprozess begleitet und immer wieder wird auch von der Praxisberaterin, dem Praxisberater Feedback gegeben. Diese prozessorientierte und begleitende Form der Präsentation stellt im Hinblick auf zukünftiges Unterrichtsgestalten eine wesentliche Erweiterung der Kompetenzen dar. Lehrerinnen und Lehrer müssen fähig gemacht werden, die Kinder auf die Zukunft vorzubereiten. Schon jetzt ist es bei manchen Großfirmen (Ikea beispielsweise) nur mehr möglich, sich mit einem ePortfolio zu bewerben.

- Lehrgang „Medienpädagogik und ELearning in der (Volks)Schule“: Der vorliegende Lehrgang (Anhang 1) stellt das Ergebnis eines Großteils der Projektarbeit dar. Auch die aus den Erfahrungen mit der ePortfolio gewonnenen Erkenntnisse wurden eingearbeitet und bilden die Dokumentationsform für den Lehrgang. Der in Kooperation entstandene und auch gemeinsam durchzuführende Lehrgang ist im Ministerium genehmigt (dauerhaft) und schließt mit 30 Credits ab. Die Inhalte spannen einen Bogen von den Basics der IKT – Arbeit bis zur fachdidaktischen Feinarbeit im Unterricht. Sie beziehen die Erkenntnisse neuerer Forschungen genauso mit ein, wie Safer Internet und Barrierefreiheit im Netz.
- Moodleplattform für die Unterrichtsarbeit:  
Dieser Bereich wird gerade ausgearbeitet und im kommenden Jahr (auch mit Hilfe von Studierenden) umgesetzt.  
Hier die Zugangsdaten:  
<http://www4.edumoodle.at/kursbzki/course/category.php?id=11>  
Anmeldename: imst.2010  
Kennwort: Imst2010!

## Verbreitung

- Der Lehrgang „Medienpädagogik und E-Learning in der (Volks)Schule“ wurde von der PH OÖ im Ministerium eingereicht und genehmigt (mit ein paar kleineren Änderungen (im Anhang1 ist die Endversion zu finden), vorgenommen im Juli 2011, erfolgt eine dauerhafte Genehmigung ohne weitere Einreichung) und steht damit österreichweit zur Verfügung.  
Die Durchführung des Lehrgangs erfolgt in Kooperation der PH OÖ mit der PPH DL.  
Es ist beabsichtigt, den Lehrgang jeweils im WS zu starten (abwechselnd an den Pädagogischen Hochschule in Oberösterreich, mit Start an der PH OÖ).
- Beworben wird der Lehrgang durch Lehrgangsfolder (Anhang 2) und auf den Homepages der beiden Institutionen.
- Weitere mögliche (und bereits in Planung befindliche) Präsentationen:
  - eEducation – Sommertagung 2011 in Fiss (29.8.-31.8.2011) im Rahmen des „Open Spaces“
  - Österreichweite eLearning Tagung für VS vom 3.10.-5.10.2011 in Wien im Rahmen des „Open Spaces“
  - Homepage der Verfasserin ab Ende September 2011 (<http://www.margit-steiner.at>)
- Verweis und Miteinbeziehung der Erkenntnisse im Unterricht der Verfasserin an der PH OÖ (SU: Methoden und Medien, Planung und Gestaltung)